

## **Sitzung 29. Juli 2026, 09:00 Uhr**

**Teilnehmer:** Karina Frisch, Susanne Morsch, Karin Schmittner, Holger Keller, Peter Kiefer, Thomas Mann, Mathias Rebmann, Martin Ruster, Klaus Weber, Ute Weisbrod-Mohr, Susanne Stierstorfer, Isabelle Schmidholz

**Format:** online

### **1 Förderaufruf Ehrenamtliche Bürgerprojekte 2027**

- Die Teilnehmenden einigen sich darauf, die Auswahlkriterien nicht anzupassen, sondern die **Projektskizze**, um einen inhaltlichen Punkt zu ergänzen:
  - Um die Langfristigkeit bei Vorhaben zu gewährleisten, werden die Projektantragstellenden um Erklärung gebeten, wie die Nachnutzung/ Dauerhafte Pflege des Vorhabens gesichert wird.
- Um gezielt Vorhaben zur Förderung von Begegnungsmöglichkeiten zu adressieren, soll der nächste **Förderaufruf** für Ehrenamtliche Bürgerprojekte mittels eines inhaltlichen Schwerpunktes gelenkt werden. Ein Entwurf des Förderaufrufs wird vor der nächsten Sitzung den Teilnehmenden zugeschickt. Der LAG-Vorstand wird diesen anschließend Ende September beschließen.
- Über den Begriff „Dritter Ort“ wurde diskutiert. Die Teilnehmenden einigen sich darauf, die Begrifflichkeit **„Begegnungsmöglichkeiten“** im Förderaufruf zu verwenden, da dieser freier ausgestaltet werden kann.

### **2 Regionalforum/RegionalFAHRrum „Dritter Ort“**

- Im Vorfeld zur Sitzung haben die Teilnehmenden Beispielprojekte, die bereits jetzt schon als „Dritte Orte“ im LAG-Gebiet wirken, gesammelt. Diese haben die Teilnehmenden in der Sitzung vorgestellt, um anschließend eine Priorisierung der favorisierten Projekte vorzunehmen.
- Anhand von folgenden Auswahlkriterien wurden die Beispielprojekte priorisiert:
  - Pilotcharakter
  - Erlebbarkeit
  - Inspiration
  - Generationsübergreifende Erreichbarkeit

Die Liste aller sowie die favorisierten Projekte sind dem Protokoll beigelegt.

### **3 Weiteres Vorgehen**

- Versand des spezifizierten Förderaufrufs im Entwurf an die AG-Teilnehmenden
- Die Teilnehmenden werden gebeten, sich bis zur nächsten Sitzung über folgende drei Perspektiven Gedanken zu machen:
  - Gastgeber:in: *Welche Zielgruppe(n) soll(en) mit dieser Veranstaltung adressiert werden?/ Wen möchten wir einladen?*
  - Gast: *Was möchte ich als Gast/Teilnehmende:r in der Veranstaltung erleben?*
  - Beobachtung: *Woran mache ich fest, dass die Veranstaltung erfolgreich war?*

### **Nächster Termin**

- Nächstes Treffen findet in digitaler Form statt. Über eine Nuudle-Umfrage werden Datum sowie Uhrzeit abgestimmt.
- Inhalt: Inhaltliche und programmatische Planung des Regionalforums 2027

Kaiserslautern/Pirmasens, 29./30.07.2026

Isabelle Schmidholz